



Sekundärluftventile für Motorräder

der Serien F, HP, K, S von BMW

Fahrzeuge: BMW		Produkt: Sekundärluftventil (Motorrad)	
Modelle	PIERBURG Nr.	Ersatz für	Ref.-Nr.*
K 1200/1300 GT/R/R Sport/S	7.00411.05.0	7.00411.00.0/.01.0/.03.0	11 73 7 672 792, 11 73 7 681 005
HP 4/S, 1000 R/RR/XR	7.00748.06.0	7.00748.01.0/.02.0/.04.0	11 73 7 708 937
F 800 GT/R/S/ST	7.01240.03.0	7.01240.00.0/.01.0	11 73 7 694 806
F 800 GS (Adventure), K 1600 GT/GTL	7.01859.03.0	7.01859.00.0/.01.0	11 73 7 694 376

Das Sekundärluftsystem des Motorrades mischt in bestimmten Lastzuständen des Motors Frischluft aus dem Luftfilterkasten („Airbox“) auf der Abgasseite zu. Dadurch werden unverbrannte Kohlenwasserstoffe im Abgas nachträglich „verbrannt“. Der Ausstoß von Kohlenmonoxid wird dadurch um bis zu 40% reduziert. Der Ausstoß von Kohlenwasserstoffen wird um bis zu 30% reduziert. Die Sekundärluft dient nicht dazu – wie in manchen Internetforen behauptet – die Abgase zu verdünnen.

Das Sekundärluftventil steuert die Luftzugabe und verhindert das Zurückströmen von Abgasen in den Luftfilterkasten. Damit der Katalysator nicht überhitzt, unterbricht das Sekundärluftventil die Luftzugabe bei höheren Drehzahlen.

Im Unterschied dazu ist das Sekundärluftsystem in Kraftfahrzeugen nur bei kaltem Motor aktiv (maximal 90 Sekunden) und die Luft wird aktiv durch eine Sekundärluftpumpe eingeblasen.



Produktansicht Sekundärventile

	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
Reiseenduro				F 800 GS					
Naked Bike					F 800 R				
					K 1300 R				
Tourer	K 1200 GT (K44)			K 1300 GT		K 1600 GT			
Luxustourer							K 1600 GTL		
Sporttourer	F 800 ST			F 800 GT					
	K 1200 S			K 1300 S					
Supersportler					S 1000 RR				
								HP4	

Abdeckung Modell nach Baujahr